

Herbst/Winter 2015

**DURCHBLIKKER**

Bezahlt von  
Ihrem Optiker!

**ENTSPANNTE SICHT  
AUF HANDY, TABLET & CO.**

## Styling: Welcher Brillentyp sind Sie?

Die Brille – lange als lästige Sehhilfe verschrien, kann sie heutzutage ihrem Träger helfen, als auffälliges Stilmittel die gewünschte Ausstrahlung zu erzielen. Ob elegant, lässig, sportiv oder extravagant, den individuellen Wünschen sind inzwischen keine Grenzen mehr gesetzt. Nie zuvor war die Auswahl an verschiedensten Brillenfassungen, Formen und Farben umfangreicher und täglich kommen neue Kreationen zum Markt hinzu. Perfekte Voraussetzungen also, um die persönliche Lieblingsbrille zu finden. Aber wie kann man es schaffen, diese unter den unzähligen Modellen ausfindig zu machen?



*Für die Brillenberatung nimmt sich der Augenoptiker immer ausreichend Zeit. Speziell ausgebildete Stilberater bieten darüberhinaus ihre Dienste für Verbraucher und Augenoptiker an.*

### Brillenberatung als Lösung

„Eine optimale Gelegenheit zur passenden Brille zu gelangen, bietet sich in Form einer umfassenden Brillentypberatung an.“, weiß Claudia Federhenn, gelernte Augenoptikerin und integrative Typstylistin. Auf diversen Kundenveranstaltungen konnte sie bereits viele Erfahrungen sammeln und hat gesehen, was eine gute Brillenberatung bei ihren KundInnen bewirken kann. Hat man sich entschieden an einer solchen Beratung teilzunehmen, stehen einem zwei Möglichkeiten offen: die erste ist es, selbstständig einen Einzeltermin für eine individuelle Brillentypberatung zu vereinbaren.

„Der Vorteil einer solchen Einzelberatung ist definitiv der Zeitfaktor, denn bei einem ganz persönlichen Termin verbringe ich so viel Zeit mit dem Kunden beim Optiker seiner Wahl, bis die richtige Brille gefunden ist“, so Claudia Federhenn.

„Die wichtigsten Grundlagen für das perfekte Ergebnis sind hierbei eine umfangreiche Farbanalyse, sowie die Materialbetrachtung, die Bestimmung der Gesichtsform und die Betrachtung von Haar- und Hautton.“

### Farbanalyse

Bei der Farbanalyse werden dem Kunden nacheinander verschiedene Farbkrägen umgelegt, um den passenden Farbentyp herauszufinden.

Um ein möglichst unverfälschtes Ergebnis zu erzielen, geschieht dies vor einem Spiegel mit Tageslichtlampen. Zusammen mit der Typberaterin werden nun die passenden Farben gesucht und natürlich auch gefunden. Ist es zum Beispiel eher Silber oder besser Gold, das die Haut und die Augen zum Strahlen bringt und einen attraktiv und dynamisch aussehen lässt? Dies zu wissen ist beispielsweise sehr nützlich bei der persönlichen Auswahl von Schmuck wie Ohrringen, Ketten oder Ringen. Weiter geht es mit den farblichen Jahreszeiten, denn für jede Person gibt es eine ganz bestimmte Farbfamilie. Unterschieden wird in die warmtonigen Frühling- und Herbsttypen und die kalttonigen Sommer- und Wintertypen. Der warme Frühlingstyp beispielsweise sollte sich nach Möglichkeit stets in Kleidung hüllen, deren Farben man auf einer pastelligen Blumenwiese erwarten würde, wie unter anderem Frühlingsgrün, Honig oder Mohnrot. Im Gegensatz dazu stehen dem kalttonigen Wintertyp am besten harmonisierende Farben wie Schwarz, Weiß, Kirschrot oder Zitronengelb.

Die Ergebnisse der Farbanalyse im Rahmen der Brillenberatung sind von größtem Nutzen, nicht nur in Hinsicht auf die passende Brillenfassungsfarbe. Sie sind wie bereits erwähnt ebenso anwendbar auf die

Wahl der Kleidung, der Schmuckstücke, aber auch der MakeUp- und Haarfarbe.

### **Gesamtbetrachtung**

Nach erfolgreicher Farbanalyse ist die Typberatung noch längst nicht abgeschlossen, denn neben den passenden Farbtönen gibt es eine weitere Reihe an Faktoren, die auf dem Weg zum perfekten Brillenmodell mit einbezogen werden müssen. Ganz wichtig ist zum einen die Gesamtgröße einer Person, denn je nach Erscheinungsbild sollte die zukünftige Brille entweder dezenter

oder ruhig ein wenig auffälliger ausfallen. Größer oder kleiner sein.

Ein sehr ausschlaggebender Faktor ist darüber hinaus die Analyse der Gesichtsform. Hierbei unterscheidet man in der Typberatung in sechs unterschiedliche Kategorien: trapezförmig, herzförmig, kreisförmig, oval, rechteckig und quadratisch. Für die optimale Betrachtung werden dem Kunden dafür die Haare aus dem Gesicht gekämmt. Übrigens ist bei manchen Personen auch eine kombinierte Zuordnung aus zwei verschiedenen Kategorien möglich.



*Claudia Federhenn (rechts) bei der Beratung einer Kundin*

Zusätzlich zur Gesichtsform wirft die Typberaterin immer einen Blick auf die Augenbraunenform und gibt auf Wunsch hin Tipps, wie man diese optimal in Szene setzen kann. Sehr effektiv sind beispielsweise Hilfsmittelchen wie Augenbrauenstifte oder -pulver, mit denen man die Brauen einfach, aber sichtbar verschönern kann.

Anschließend steht der Auswahl der idealen Brille nur noch eine Frage im Weg: Welche Ausstrahlung möchte man mit dem zukünftigen Seh-Accessoire am liebsten erzielen, möchte man sportiver, kompetenter, eleganter oder femininer wirken?

### **Beispiel aus der Brillentypberatung**

„Ich kann mich an eine Kundin erinnern, die eine möglichst extravagan-te Ausstrahlung mit ihrem neuen Brillenmodell erzielen wollte.“, berichtet Claudia Federhenn.

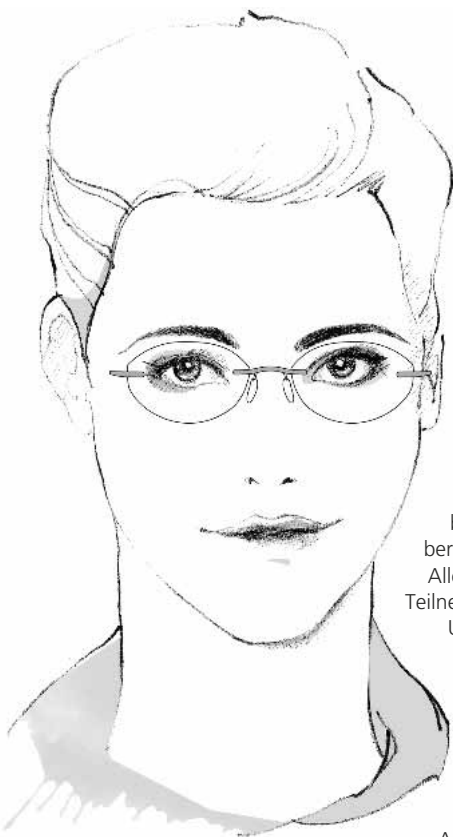
„Dank der Farbanalyse haben wir zunächst herausgefunden, dass sie ein Wintertyp ist und die kühlen Havannatöne ihre Haut und Augen am meisten zum Strahlen bringen. Zudem stand ihr glänzendes Silber besser als Gold, sodass sie bei der Wahl des Schmucks darauf achten sollte, zu kühlen, glanzvollen und intensiven Accessoires zu greifen. Bei der Betrachtung des Gesichts ergab sich, dass das meiner Kundin eher rechteckig geformt ist.

Nachdem wir nun einige Brillen an ihr ausprobiert hatten, lag am Ende das perfekt auf sie zugeschnittene Modell vor uns: die Wahl meiner Kundin fiel auf ein sogenanntes Cat-Eye-Modell (auch bekannt als Schmetterlingsform), dessen dünnrandige Fassung in einem kalten rot gehalten waren. Auf ihren Wunsch hin gab ich ihr zusätzliche Tipps zur Frisur.

Durch ihre rechteckige Gesichtsform stehen ihr am besten ein Seitenscheitel, der das Gesicht weicher macht, sowie eine Haarlänge, die entweder länger oder kürzer als das Kinn sein sollten. Von Strähnen riet ich ihr aufgrund ihres kühlen, aschblonden Haartyps eher ab. Zum Abschluss bekam sie von mir noch ein leichtes Tages-Make-Up, wobei ich bei der Wahl des Lippenstifts auf kalte, farbintensive Farben achtete, wie beispielsweise lila, rot oder pink. Damit hatten wir es geschafft und die Kundin verliebte mit neuer Ausstrahlung und einer optimal passenden Brille das Optikerfachgeschäft.“

### **Gruppenevents**

Neben der Möglichkeit der ganz persönlichen Einzelberatung, besteht wie anfangs erwähnt eine zweite Option. In diesem Fall handelt es sich um ein Gruppenevent, das direkt vom Optikerfachgeschäft angeboten wird. „Es lohnt sich also



*Anhand der Zeichnungen kann man schon erkennen, welche Formen dieser Frau...*

bei Bedarf einfach mal im Geschäft seiner Wahl nachzufragen“, rät die integrative Typberaterin.

Bei einem Gruppenevent kommen bis zu acht Personen zusammen, sehr oft auch FreundInnen, die alle den Wunsch nach einer neuen Brille mit sich bringen. In lockerer Atmosphäre beginnt der Tag mit einem kleinen Sektempfang, Häppchen und Kaffee. Anschließend werden die Prinzipien der Brillentypberatung erläutert, die genau die selben sind, wie bei einer Einzelberatung.

Allerdings unterstützen sich die TeilnehmerInnen mit viel Spaß und Unterhaltung gegenseitig bei der Farbanalyse und können sich so mit Hilfe der Typberaterin ein Farbgefühl für das individuelle Styling angeeignen. Im Laufe des Tages bekommt jede Person zudem eine individuelle Kurz-Analyse, die innerhalb einer halben Stunde die wichtigsten Faktoren betrachtet und festhält.

Anschließend geht es für alle an die Suche nach dem neuen Lieblingsmodell. Ein weiterer Vorteil ne-

ben dem lockeren Ambiente ist hierbei das überdurchschnittlich vielfältige Angebot an Fassungen und Modellen, da die meisten Augenoptiker eng mit mehreren Fassungsfirmen zusammenarbeiten. „Nach solch einem Tag gehen alle KundInnen mit einem neuen Lieblingsmodell auf der Nase und einer selbstbewussteren Ausstrahlung nach Hause.“, so Claudia Federhenn.

Die Brille – keine lästige Sehhilfe mehr, sondern längst als ein Modeaccessoire der ganz besonderen Art angesehen. Mit Hilfe einer intensiven Brillentypberatung kann jede Person das perfekt für sie passende Brillenmodell finden und mit großem Erfolg die eigene Persönlichkeit bestens unterstreichen.

Wenn auch Ihnen der Sinn nach Veränderung steht, fra-

gen Sie am besten den Augenoptiker Ihrer Wahl oder buchen Sie einen ganz individuellen Einzeltermin, denn dann steht der perfekt passenden Brille nichts mehr im Weg.

[www.einzigartig-federhenn.de](http://www.einzigartig-federhenn.de)



*...und diesem Herrn stehen.*